

Bemerkungen

o = oberes System; *u* = unteres System;
T = Takt(e)

Datiert: 11. März 1787 (Autograph und eigenhändiges Werkverzeichnis).

Quellen

A: Autograph. Schweizer Privatbesitz, herangezogen wurde das Faksimile in: Musikalische Seltenheiten. Wiener Liebhaberdrucke, Band V. Wolfgang Amadeus Mozart. Zwei Rondos D-Dur und A-Moll. Nach den Handschriften herausgegeben in Faksimile-Reproduktion von Hans Gál, Wien, New York 1923. Überschrift: *Rondo*. Unteres System meist im Altschlüssel.

EA: Erstausgabe. „Rondeau | pour le | Forte-piano, ou Clavecin | Composé par | Mr W.A. Mozart | à Vienne chez Hoffmeister“, Plattennummer: 109, erschienen 1787; benutztes Exemplar: Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, Signatur: VII 43702. Ohne Überschrift.

Hauptquelle ist A. Da EA jedoch bereits 1787 und somit noch zu Lebzeiten Mozarts erschien, werden die zahlreichen abweichenden Lesarten, sofern es sich nicht um offensichtliche Versehen oder Fehler handelt, unter den nachfolgenden Bemerkungen mitgeteilt. Gertraut Haberkamp ist der Ansicht, dass im Falle von KV 501 die „gegenüber dem Autograph auftretenden Abweichungen auch auf den Verleger zurückzuführen sein“ könnten, zumal Hoffmeister selbst Komponist war; vgl. Gertraut Haberkamp, Die Erstdrucke der Werke von W.A. Mozart, Bd. 1, Tutzing 1986, S. 15. In jüngster Zeit wurde jedoch aufgrund neuer Quellenfunde die Ansicht vertreten, dass Mozart in einigen Fällen stärker an Erstausgaben beteiligt war, als bislang angenommen, so dass die vom Autograph abweichenden Lesarten möglicherweise doch autorisiert sein könnten; siehe hierzu Ernst Hertrich, Eine neue, wichtige Quelle zu Mozarts Streichquintetten KV 515 und 516, in: Im Dienst der Quellen zur Musik, Festschrift Gertraut Haberkamp

zum 65. Geburtstag, hrsg. von der Bischöflichen Zentralbibliothek Regensburg durch Paul Mai, Tutzing 2002, S. 435–445.

- 1, 5 o: In EA e^2 - dis^2 - e^2 mit Bogen.
- 3, 6 o: In EA letzte Note mit Staccato.
- 7 o: In EA bei 1.–5. Note nur ein Bogen.
- 8 u: In EA Bogen bei $e-a$ statt bei e^1-d^1 .
- 9 o: In EA e^2 mit Staccato.
- 10 o: In EA endet Bogen bereits bei letzter Note.
- 11 o: In EA auch 1. Note mit Staccato.
- 11 o: In EA endet Bogen bereits bei letzter Note.
- 12 o: In EA auch 1. Note mit Staccato und Bogen bei 1.–3. Note (also an das untere System angeglichen).
- 12 u: In EA auch 4. Note mit Staccato.
- 13: In EA *cresc.* bereits bei Taktbeginn.
- 13 o: In EA auch $\downarrow d^2$ mit Staccato und Bogen nur bei e^2-c^2 .
- 14 o: In A Beginn des Bogens undeutlich, vielleicht auch bereits bei 2. Note.
- 15: In EA *p* bereits bei 1. Note.
- 17 o: Staccato bei 3. Note nur gemäß EA. Ebenso in T 145.
- 17 o: Zweiter Bogen fehlt in EA.
- 18 o: Bogen ab 2. Note nur gemäß EA.
- 19 o: Staccato bei 4. Note nur gemäß EA, bei 2.–3. Note in A undeutlich.
- 20 o: In EA ohne ausnotierten Trillernachschlag.
- 24 o: In EA letzte Note mit Staccato.
- 29 u: In EA $a-a$ mit Haltebogen.
- 30 u: In EA Bogen bei $e-a$ statt bei e^1-d^1 .
- 31 f. u: Haltebögen $F-F$ und $f-f$ fehlen in EA.
- 36: In EA *p* erst bei Taktmitte, ebenso in T 59.
- 38, 40 o: In EA beginnt Bogen bereits bei 1. Note.
- 45 o: In A letzte Note ohne \flat .
- 48: In EA *f* erst bei Taktmitte.
- 48 o: In A 1. obere Note sowie letzte Note der ersten \downarrow -Figur ohne \flat .
- 50 o: In EA auch 1. Note $e^1 \downarrow$, darunter ♯
- 51 o: In A b^2 jeweils ohne \flat .
- 54 f. u: Haltebögen $F-F$ und $f-f$ fehlen in EA.
- 56 o: In A 6. Note ohne \flat .
- 56 f. u: Bogen fehlt in EA.

59 u: Bei 3.–5. Note fehlen in EA untere Noten.

60 u: Bei 1. Note fehlt in EA untere Note.

61 o: In EA beginnt Bogen bereits bei 1. Note (also wie T 57).

61 u: Bogen bei 3.–5. Note fehlt in EA.

65 o: In EA 4. untere Note e^1 statt g^1 .

68 u: *p* bei Auftakt zu T 69 nur gemäß EA.

69–75 u: Sämtliche Bögen fehlen in EA.

72 o: In EA gis^2-g^2 mit Bogen.

75 o: In EA letzte Note fis^1 statt dis^1 (also wie T 74).

76 o, u: In EA h^1 sowie e^1/gis^1 mit Staccato.

76 f. u: Bogen zur 1. Note in T 77 nur gemäß EA.

77 u: In EA auch 1. Note $e^1 \downarrow$

78 u: 1. Note *h* nur gemäß EA.

79 f. o: Haltebogen e^2-e^2 fehlt in A.

80 o: Haltebögen d^2-d^2 , e^2-e^2 fehlen in EA.

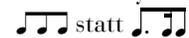
80 o: Position des *p* in A undeutlich, vielleicht auch erst bei letzter Note oder in T 81 bei 1. Note (so in EA).

80 u: In A Länge des Bogens undeutlich, vielleicht auch bis T 81 1. Note.

82, 83 o: In EA beginnt Bogen jeweils bereits bei Auftaktnote.

86 o: In EA h^1 mit Staccato.

88 o: In A Rhythmus der 1.–3. Note



statt $\downarrow \downarrow \downarrow$

88: *p* fehlt in EA.

88 u: Bogen nur gemäß EA.

89 o: In EA Bogen bei 2.–3. Note statt bei 1.–2. Note und Staccato nur bei 4. Note.

90 o: Bogen und Staccato bei 2.–3. Note fehlen in EA.

92 o: In EA $h^1 \downarrow$ statt \downarrow

92 o: Zweiter Bogen fehlt in EA.

92 u: Bogen fehlt in EA.

93 o: Staccato bei 2.–9. Note nur gemäß EA (dort auch bei 1. Note Staccato).

93–95 o: In EA endet Bogen jeweils bereits bei letzter Note statt bei 1. Note des Folgetakts (diese jeweils mit Staccato).

97 o: In EA bei 1.–6. Note nur ein Bogen.

98: In EA *cresc.* erst in T 99 bei Taktbeginn.

- 99 u: In EA 3.–5. Note mit Bogen.
- 100 o: Bogen bei $fis^1-g^1-gis^1-a^1$ fehlt in EA.
- 100 u: Beide Bögen fehlen in EA.
- 101 o: In EA Bögen bei 1.–2. Note und 7.–8. Note, 3. Note und 9. Note mit Staccato.
- 103 u: In EA endet oberer Bogen bereits bei 5. Note und fehlt Haltebogen.
- 104 o: In A 2. Note irrtümlich 
- 104 o: In EA Bogen bei 2.–3. Note statt bei 1.–2. Note und Staccato nur bei 4. Note.
- 105 o: In EA 1.–4. Note mit Bogen, 5.–8. Note mit Bogen und Staccato-Punkten.
- 105 f. u: In EA ab letzter Note mit Staccato.
- 107 o: In EA 1. Note mit Staccato, erster Bogen beginnt bereits bei 1. Note (so vielleicht auch A).
- 107 o: In EA dritter Bogen nur bei cis^2-h^1 .
- 107 u: Bogen fehlt in EA, zudem 1. Note mit Staccato.
- 108 o: In EA 1. Note mit Staccato.
- 108–110 o, 113 u: In EA endet Bogen jeweils bereits bei letzter Note statt bei 1. Note des folgenden Taktes (diese jeweils mit Staccato).
- 113 u: In A nur 2.–4. Note Staccato.
- 114 u: In A nur 2.–3. Note Staccato.
- 115 o: Sämtliche Bögen fehlen in EA.
- 115 u: In EA Bogen bei 2. Note bis T 116 1. Note.
- 116: **p** fehlt in EA.
- 116–119 u: Bögen fehlen in EA.
- 118: In EA *cresc.* bereits bei Taktbeginn.
- 121 u: In EA jeweils zwei Noten gebunden.
- 122 o: Sämtliche Bögen mit Ausnahme des Haltebogens zu T 123 fehlen in EA.
- 122 f. u: In EA 1. Note jeweils Staccato (T 123 auch 10. Note), Bögen jeweils bei 2.–9. Note und 11.–18. Note.
- 123: **p** fehlt in EA.
- 123 o: In EA nur Haltebogen h^2-h^2 , alle anderen Bögen fehlen.
- 124 o: In EA 1. Note h^1  statt 
- 127: In EA *diminuendo* bereits in T 126 bei 7. Note.
- 128: In EA **p** bereits bei Taktbeginn und **pp** bei Taktmitte.
- 131 o: In EA beginnt Bogen bereits bei Auftakt.
- 131 o: In EA letzte Note mit Staccato.
- 132 u: In EA nur ein Bogen (1.–3. obere Note).
- 133 o: In EA reicht Bogen bis 10. Note, auch 1.–4. Note mit Staccato.
- 134: *crescendo* fehlt in EA.
- 135 o: In EA bei 3.–5. Note Staccato statt Bogen.
- 137 o: In EA e^2 mit Staccato, nachfolgender Haltebogen fehlt.
- 138 o: In EA Bogen nur bei h^1-a^1 .
- 139: **p** bei 2. Note fehlt in EA.
- 139 o: In EA 1., 3. und 6. Note mit Staccato, Bogen bei 6.–7. Note fehlt, letzter Bogen endet wohl bereits bei letzter Note.
- 140 o: In EA Bogen bei 1.–6. Note und auch 1. Note mit Staccato.
- 141 o: In A zusätzlich Bogen bei 4.–5. Note, wohl zu ∞ .
- 144 o: In EA Bogen bei 2.–7. Note, vorletzte und letzte Note mit Staccato.
- 145: In EA *cresc.* bereits bei Taktbeginn.
- 149 f. o: In EA in zweiter Takthälfte 1., 3. und 5. Note bzw. 1., 3. und 6. Note mit Staccato, zudem Bogen letzte Note T 149 bis 1. Note T 150.
- 154 o: In EA jeweils vier Noten gebunden, letzter Bogen nur bei a^1-gis^1 , e^2 mit Staccato.
- 154 u: Zweiter Bogen fehlt in EA.
- 157 u: In EA $a-a$ mit Haltebogen.
- 158 f. u: Sämtliche Bögen fehlen in EA.
- 159 o: In EA nur ein Bogen bei 2.–6. Note und a^1 mit ∞ .
- 160 o: In EA beginnt Bogen bereits bei a^2 .
- 160 u: In EA 1. Note a/c^1 statt f/c^1 . Zudem heller Fleck bei f -Linie, der auf eine Plattenkorrektur hindeuten könnte. Ist die Korrektur von f nach a möglicherweise auf Mozart zurückzuführen?
- 160 ff. u: In EA nur ein Bogen ab 2. Note.
- 162 o: In EA nur ein Bogen, der erst bei e^3 endet, letzte Note mit Staccato.
- 163–165 u: In EA jeweils sechs Noten (bzw. in T 163 zunächst fünf Noten) gebunden.
- 164 o: In EA letzte drei Noten mit Bogen.
- 165 f. o: In EA nur jeweils Bogen bei 2.–4. Note.
- 166 f. o: In A nur ein Bogen; wir teilen in T 167 nach 3. Note aufgrund der Tonrepetition.
- 167 o: In EA bei 3.–4. Note Haltebogen.
- 168 o: **tr** in A undeutlich, möglicherweise auch ω ; in EA \curvearrowright .
- 168, 170, 172 o: In EA jeweils sechs Noten gebunden (in T 168 in A undeutlich, vielleicht ebenfalls zwei Bögen).
- 169 o: In EA endet Bogen bereits bei letzter Note.
- 169 u: In EA letzte drei Noten mit Bogen, **p** fehlt.
- 170 f. u: In EA Bogen jeweils bei 2.–4. Note.
- 173 o: In A nur 2.–5. Note mit Staccato.
- 173–175 o: In EA jeweils auch 1. Note mit Staccato.
- 173–175 o: In EA endet Bogen jeweils bereits bei letzter Note (Beginn des Bogens von T 173 unbestimmt, eher bereits bei 8. Note).
- 175 u: In EA a/c^1  statt 
- 176 o: In EA zwei Bögen (1.–12. Note, 13.–18. Note).
- 176 u: In EA 2. Note E/e statt E .
- 177 f. u: Legatobogen fehlt in EA.
- 178 o: In EA letzte drei Noten mit Bogen.
- 178 u: In A, EA **p** erst bei 7. Note, also dieselbe Position wie im oberen System, so auch T 180 in EA.
- 180 o: In EA letzte drei Noten mit Bogen.
- 180 u: In A *gis* nicht nach oben gehalst, also nur triolische 
- 180 f. u: In EA Bogen $gis-a$.

Berlin, Frühjahr 2006

Ullrich Scheideler

Comments

u = upper staff; *l* = lower staff;
M = measure(s)

Dated: 11 March 1787 (Autograph and Mozart's personal work catalogue).

Sources

A: Autograph. Private collection (Switzerland); we consulted the facsimile in: *Musikalische Seltenheiten. Wiener Liebhaberdrucke*, Vol. V. Wolfgang Amadeus Mozart. Zwei Rondos D-Dur und A-Moll. Edited after the manuscripts in facsimile reproduction by Hans Gál, Vienna, New York, 1923. Title: *Rondo*. Lower staff generally in alto clef.

F: First Edition. "Rondeau | pour le | Forte-piano, ou Clavecin | Composé par | Mr W.A. Mozart | à Vienne chez Hoffmeister", plate number: 109, published in 1787; copy used: Gesellschaft der Musikfreunde in Wien, shelfmark: VII 43702. No title.

The main source is A. But since F was published as early as 1787, thus during Mozart's lifetime, the many divergent readings are supplied in the following comments, when they are not obvious oversights or errors. Gertraut Haberkamp is of the opinion that in the case of K. 511, the "occurrence of discrepancies with respect to the autograph may also be due to the publisher," particularly since Hoffmeister was a composer himself; see Gertraut Haberkamp, *Die Erstdrucke der Werke von W.A. Mozart*, Vol. 1, Tutzing, 1986, p. 15. Most recently, however, and on the basis of new source findings, it has been postulated that Mozart played a greater role in some first editions than was previously assumed, so that the readings which diverge from the autograph might perhaps actually have been authorized; see Ernst Hertrich, *Eine neue, wichtige Quelle zu Mozarts Streichquintetten KV 515 und 516*, in: *Im Dienst der Quellen zur Musik, Festschrift Gertraut Haberkamp zum 65. Geburtstag*, edited for the

Bischöfliche Zentralbibliothek Regensburg by Paul Mai, Tutzing, 2002, pp. 435–445.

- 1, 5 u: In F $e^2-d^{\sharp 2}-e^2$ with slur.
3, 6 u: In F last note with staccato.
7 u: In F only one slur from notes 1–5.
8 l: In F slur from $e-a$ instead of e^1-d^1 .
9 u: In F e^2 with staccato.
10 u: In F slur already ends at last note.
11 u: In F note 1 also with staccato.
11 u: In F slur already ends at last note.
12 u: In F note 1 has staccato with slur from notes 1–3 (thus adapted to the lower staff).
12 l: In F note 4 also with staccato.
13: In F *cresc.* already at beginning of measure.
13 u: In F $\downarrow d^2$ also with staccato and slur only from e^2-c^2 .
14 u: In A beginning of slur unclear, perhaps begins on note 2.
15: In F *p* already at note 1.
17 u: Staccato at note 3 only according to F. Likewise in M 145.
17 u: Second slur missing in F.
18 u: Slur from note 2 only according to F.
19 u: Staccato at note 4 only according to F, at notes 2–3 unclear in A.
20 u: In F without written-out trill termination.
24 u: In F last note with staccato.
29 l: In F $a-a$ with tie.
30 l: In F slur from $e-a$ instead of e^1-d^1 .
31 f. l: Ties between $F-F$ and $f-f$ missing in F.
36: In F *p* not before middle of measure, likewise in M 59.
38, 40 u: In F slur already begins at note 1.
45 u: In A last note without \flat .
48: In F *f* not before middle of measure.
48 u: In A upper note 1 as well as last note of the first \uparrow figure lacks \flat .
50 u: In F note 1 also $e^1 \uparrow$, \natural beneath it.
51 u: In A bb^2 each time without \flat .
54 f. l: Ties between $F-F$ and $f-f$ missing in F.
56 u: In A note 6 without \flat .
56 f. l: Slur missing in F.
59 l: Lower notes missing at notes 3–5 in F.

- 60 l: Lower note missing at note 1 in F.
61 u: In F slur begins already at note 1 (thus as in M 57).
61 l: Slur between notes 3–5 missing in F.
65 u: In F lower note 4 e^1 instead of g^1 .
68 l: *p* at upbeat to M 69 only according to F.
69–75 l: All slurs missing in F.
72 u: In F $g^{\sharp 2}-g^2$ with slur.
75 u: In F last note $f^{\sharp 1}$ instead of $d^{\sharp 1}$ (thus as in M 74).
76 u, l: In F b^1 as well as $e^1/g^{\sharp 1}$ with staccato.
76 f. l: Slur to note 1 in M 77 only according to F.
77 l: In F note 1 also $e^1 \uparrow$
78 l: 1. note b only according to F.
79 f. u: Tie between e^2-e^2 missing in A.
80 u: Ties between d^2-d^2 and e^2-e^2 missing in F.
80 u: Position of *p* in A unclear; perhaps not until last note or at note 1 of M 81 (as in F).
80 l: In A length of slur unclear, perhaps up to note 1 of M 81.
82, 83 u: In F slur already begins at upbeat note each time.
86 u: In F b^1 with staccato.
88 u: In A rhythm of notes 1–3 $\uparrow \uparrow \uparrow$ instead of $\uparrow \uparrow \uparrow$
88: *p* missing in F.
88 l: Slur only according to F.
89 u: In F slur from notes 2–3 instead of from notes 1–2, and staccato only at note 4.
90 u: Slur and staccato missing at notes 2–3 in F.
92 u: In F $b^1 \downarrow$ instead of \downarrow
92 u: Second slur missing in F.
92 l: Slur missing in F.
93 u: Staccato at notes 2–9 according to F (there staccato also at note 1).
93–95 u: In F slur always ends at last note of measure instead of at note 1 of following measure (this one has a staccato each time).
97 u: In F only one slur from notes 1–6.
98: In F *cresc.* not before beginning of M 99.
99 l: In F slur from notes 3–5.
100 u: Slur over $f^{\sharp 1}-g^1-g^{\sharp 1}-a^1$ missing in F.
100 l: Both slurs missing in F.

- 101 u: In F slurs from notes 1–2 and notes 7–8; staccato on notes 3 and 9.
- 103 l: In F upper slur ends at note 5 and tie is missing.
- 104 u: In A note 2 erroneously 
- 104 u: In F slur over notes 2–3 instead of notes 1–2 and staccato only at note 4.
- 105 u: In F notes 1–4 with slur, notes 5–8 with slur and staccato dots.
- 105 f. l: In F staccato begins at last note.
- 107 u: In F note 1 with staccato, first slur already begins at note 1 (perhaps also like this in A).
- 107 u: In F third slur only over $c^{\sharp 2}-b^1$.
- 107 l: Slur missing in F, staccato on note 1.
- 108 u: In F staccato on note 1.
- 108–110 u, 113 l: In F each slur already ends at last note of measure instead of at note 1 of following measure (which is staccato).
- 113 l: In A only notes 2–4 staccato.
- 114 l: In A only notes 2–3 staccato.
- 115 u: All slurs missing in F.
- 115 l: In F slur from note 2 to note 1 of M 116.
- 116: *p* missing in F.
- 116–119 l: Slurs missing in F.
- 118: In F *cresc.* already at beginning of measure.
- 121 l: In F slurs over pairs of notes.
- 122 u: All slurs save for tie to M 123 missing in F.
- 122 f. l: In F each note 1 staccato (also note 10 at M 123), slurs over notes 2–9 and notes 11–18 respectively.
- 123: *p* missing in F.
- 123 u: In F only tie between b^2-b^2 ; all other slurs missing.
- 124 u: In F note 1 b^1  instead of 
- 127: In F *diminuendo* already begins at note 7 of M 126.
- 128: In F *p* already at beginning of measure and *pp* at middle.
- 131 u: F has slur already begins at up-beat.
- 131 u: In F staccato on last note.
- 132 l: In F only one slur (from upper notes 1–3).
- 133 u: In F slur extends to note 10; notes 1–4 also staccato.
- 134: *crescendo* missing in F.
- 135 u: In F notes 3–5 have staccato dots instead of slur.
- 137 u: In F staccato on e^2 , following tie missing.
- 138 u: In F slur only over b^1-a^1 .
- 139: *p* at note 2 missing in F.
- 139 u: In F staccato on notes 1, 3 and 6; slur over notes 6–7 missing; last slur most likely already ends at last note.
- 140 u: In F slur from notes 1–6; staccato also on note 1.
- 141 u: In A additional slur over notes 4–5, no doubt to ∞ .
- 144 u: In F slur from notes 2–7, staccato on penultimate and last notes.
- 145: In F *cresc.* already at beginning of measure.
- 149 f. u: In F, second half of measure, staccato on notes 1, 3 and 5, as well as notes 1, 3 and 6 respectively; also slur from last note of M 149 to note 1 of M 150.
- 154 u: F slurs groups of four notes; last slur only over $a^1-g^{\sharp 1}$; staccato on e^2 .
- 154 l: Second slur missing in F.
- 157 l: In F tie between $a-a$.
- 158 f. l: All slurs missing in F.
- 159 u: In F only one slur from notes 2–6 and a^1 with ∞ .
- 160 u: In F slur already begins at a^2 .
- 160 l: In F note 1 a/c^1 instead of f/c^1 . A lighter spot at f -line suggests a correction to the plate. Did Mozart himself possibly correct the f to a ?
- 160 ff. l: In F only one slur, beginning at note 2.
- 162 u: In F only one slur which ends at e^3 ; staccato on last note.
- 163–165 l: F slurs groups of six notes respectively (beginning with five notes at M 163).
- 164 u: In F last three notes slurred.
- 165 f. u: In F only notes 2–4 slurred respectively.
- 166 f. u: In A only one slur; we divide it after note 3 in M 167 because of repeated notes.
- 167 u: In F notes 3–4.
- 168 u: *tr* unclear in A, possibly also \ast ; in F \curvearrowright .
- 168, 170, 172 u: F slurs groups of six notes respectively (unclear in M 168 in A, perhaps also two slurs).
- 169 u: In F slur already ends at last note.
- 169 l: In F slur over last three notes, *p* missing.
- 170 f. l: In F slur over notes 2–4 respectively.
- 173 u: In A staccato only on notes 2–5.
- 173–175 u: In F staccato also on note 1 respectively.
- 173–175 u: In F slur ends already at last note respectively (beginning of slur at M 173 indistinct, most likely already at note 8).
- 175 l: In F a/c^1  instead of 
- 176 u: In F two slurs (notes 1–12, notes 13–18).
- 176 l: In F note 2 E/e instead of E .
- 177 f. l: Slur missing in F.
- 178 u: In F last three notes slurred.
- 178 l: In A, F *p* placed at note 7, thus at the same place as in the upper staff, just as in M 180 in F.
- 180 u: In F last three notes slurred.
- 180 l: In A g^{\sharp} not up-stemmed, hence only triplet 
- 180 f. l: In F $g^{\sharp}-a$ slurred.